

Kreis Merzig-Wadern

DIENSTAG, 24. JULI 2007

Mit Beckingen, Losheim am See, Merzig, Mettlach, Perl, Wadern und Weiskirchen

Der Flexi-Bar feierte in Orscholz Premiere

„Tag der Bewegung“ im Gesundheitszentrum Saarschleife stieß auf großes Interesse

Beim „Tag der Bewegung“ wurden Therapiemöglichkeiten vorgestellt, bei denen die Mitwirkung des Patienten gefragt ist und die für mehr Lebensqualität sorgen. Zum Einsatz kam auch der Flexi-Bar, ein flexibler Stab.

Von SZ-Mitarbeiter
Ferdinand Seyfried

Orscholz. Mangelnde Bewegung verursacht Einschränkungen der Lebensqualität und viele Krankheiten, die in der modernen Leistungsgesellschaft ihren eigentlichen Ursprung haben. Aus diesen Gründen verfolgt das Gesundheitszentrum Saarschleife in Orscholz ganzheitliche Behandlungsansätze, auch mit einer Reihe alternativer Therapien, bei denen nicht nur körperliche Symptome Berücksichtigung finden. Mit dem „Tag der Bewegung“ am vergangenen Samstag – einer Art Tag der offenen Tür – wurden vor allem Behandlungsmöglichkeiten aktiv vorgestellt, bei denen die Mitwirkung des Patienten selbst gefragt ist.

Die Veranstaltung fand reges

Interesse, wie die Einschreiblisten für die verschiedenen kostenlosen Kurse schon am Vormittag bewiesen. Ganz fleißige Besucher wurden dabei belohnt: Wer an zwei Angeboten teilnahm, hatte anschließend freien Eintritt in die Bäder- und Saunalandschaft des Gesundheitszentrums Saarschleife. Marketing-Leiterin Hanne Paul lenkte die Besucher unauffällig. Alle Angebote wurden von Fachleuten vermittelt, galten sowohl für Anfänger als auch Kundige und umfassten Nordic Walking, die Rückenschule von Willi Wirbel, Aqua-Fitness, Tai Chi, Fit mit dem Theraband, Venenmessungen, Ernährungsberatung, Blutzucker- und Blutdruckkontrollen.

Im Empfangsbereich und in der Cafeteria „Vis-à-Vis“ herrschte ein Sprachen- und Dialektgewirr. Dort war zu hören, dass ein Orangen-Salat auf gut Luxemburgisch Sinasappels-Geschir ist. Ganz anders die Hausführungen von Anne Boesen auf Deutsch, Französisch, Englisch und Luxemburgisch. Die wenigen Italiener unter den Besuchern

sprachen Französisch. Ein sportmedizinisches oder rehabilitatives Gerät feierte in Orscholz seine Premiere: der Flexi-Bar. Der flexible Stab sieht ein bisschen aus wie ein Speer mit zwei Enden, statt Spitzen sind kleine Gewichtsscheiben montiert. Sportlehrerin Irene Hesse erklärt das Gerät, dessen Enden flexibel schwingen. Diese Schwingungen übertragen sich sowohl in die ober-

flächennuskulatur. Das breite Schwingungsspektrum ermöglicht Anwendungen für die Muskulatur und für die Schulung der Koordination. „Einem frisch Operierten würde ich das Gerät nicht in die Hand geben“, sagt Therapeutin Hesse. Besucherin Tatjana Bergemann und Physiotherapeutin Steffanie Pitz bestätigten das. Länger als eineinhalb Minuten schafft keiner das Vibrationstraining.



Tatjana Bergemann und Steffanie Pitz mit dem Flex-Bar.

Foto: fs

AUF EINEN BLICK

Das Gesundheitszentrum Saarschleife in Orscholz ist ein Unternehmen der Johannesbad Saarschleife AG & Co. KG. Vorstandsvorsitzender ist Diplombetriebswirt Helmut Karg, Aufsichtsratsvorsitzender ist Dr. Johannes Zwick. Eröffnet wurde das Gesundheitszentrum im Jahre 1993. Klinikleiterin ist Evelyn Michel, Ärztlicher Direktor ist Professor Wolfgang Menke. Das Haus beschäftigt 260 Mitarbeiter und verfügt über 540 Betten in 394 Zimmern. Zielgruppen des Hauses sind Gesundheitsursten sowie Reha- und AHB-Patienten. Das Leistungsspektrum umfasst stationäre Rehabilitation und Anschlussheilbehandlungen nach orthopädischen Operationen, Ambulante Rehabilitation, Traditionelle Chinesische Medizin, Physiotherapie, Ergotherapie, Wellenbad, Sauna- und Badelandschaft, Ayurveda und andere Wellness-Angebote, Fitnessstudio, Kosmetikstudio, Bistro und Hotel. fs